Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 202. Donnerstag den 24. August 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Sicherheits-Polizei.

Steckbrief.

1) Heute Mittag 12 Uhr ist der berüchtigte Dieb und Vagabunde Johann Bernh. Bohlenschmidt von Seppenrade, auch wohl Uhlenbrock genannt, dessen Signalement unten folgt, aus dem hiesigen Gefängnisse entsprungen, und hat sich der sofort angestellten Verfolgung zu entziehen gewußt.

Wir ersuchen alle betreffende Behörden, auf diesen höchst gefährlichen Menschen wachen, ihn im Betretungsfalle verhaften und hierher oder an das Königl. Inquisitoriat zu Münster abliefern zu wollen.

Recklinghausen den 22. August 1843.

Königlich Preußisches Land- und Stadt-Gericht.

Reinking. Gruthölter.

Signalement.

Namen, Joh. Bernhard Bohlenschmidt; Stand, Tagelöhner; Geburts- und Wohnort, Seppenrade; Religion, katholisch; Alter, 38 Jahre; Größe, 5 Fuß 5 Zoll; hat blonde Haare, hohe Stirn, blonde Augenbraunen, braune Augen, stumpfe Nase, dicken Mund, blonden Bart, ovales Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, gesetzte Statur.

Bekleidung: Blauer Kittel, graue Nanquin-Jacke, eine schwarze Tuchweste,

eine schwarze gestreifte Sommer-Hose, rothes Halstuch, Halbstiefeln und eine schwarze Schirmkappe.

Edictal-Ladung.

2) Johann Bernard Waldmann, Sohn des Werner Waldmann und der Anna Elisabeth Huesmann aus Hoetmar, hiesigen Gerichts-Bezirks, getauft den 22. December 1794, ist seit beinahe zwanzig Jahren aus hiesiger Gegend verschollen, und wegen seiner Betheiligung an den Nachlaß der verstorbenen Rechnungs-Räthin Bartels, gebornen Waldmann, von den betheiligten Miterben auf seine Todes-Erklärung angetragen.

Der Johann Bernard Waldmann wird mit seinen etwa zurückgelassenen unbekannten Erben aufgefordert, sich in neun Monaten, spätestens aber in dem vor dem Deputirten, Herrn Ober-Landes-Gerichts-Assessor Jungeblodt,

auf den 23. November k. J. Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle angesetzten Termine persönlich oder schriftlich zu melden und weitere Anweisung zu erwarten, unter der Warnung, daß er, der Johann Bernard Waldmann, sonst für todt erklärt und sein Vermögen seinen gesetzlichen Erben überwiesen werden soll.

Warendorf den 21. December 1842.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Lampe. Reder.

Subhastations-Patente.

Land- und Stadt-Gericht zu Münster.

Nothwendiger Verkauf.

3) Das in der Aegidii Laischaft sub Nro. cat. 58 hierselbst belegene Wohnhaus nebst Hausplatz und Hofraum, abgeschätzt zu 5165 Thlr. 29 Sgr. 2 Pfenn., zufolge der nebst neuestem Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe, soll in Termino

den 24. Februar 1844 Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Land- und Stadt-Gericht zu Dülmen.

Nothwendiger Verkauf.

4) Das in der Stadt Dülmen sub Nro. cat. 50 belegene Wohnhaus mit Nebenhaus, Garten, Vorplatz und anklebender Weidegerechtigkeit abgeschätzt zu 1250 Thlr. zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 24. October curr. Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

5) Bei J. H. Deiters ist erschienen:
Handbuch der Geographie für die Jugend. Von J. Annegarn. 3. Aufl. 20 Sgr.

6) Im Verlage von Friedr. Regensberg in Münster ist erschienen:
Aufsatzbuch für die obern Klassen der Elementar-Schulen; bearbeitet von einem Elementar-Lehrer. 8. 12 1/2 Bogen. Geh: . . . . . 6 1/4 Sgr.

Anstellungs-Gesuch eines Oeconomen als Verwalter oder Administrator.

7) Ein in allen Zweigen der Landwirthschaft sowohl theoretisch als praktisch ausgebildeter, in mittlern Jahren stehender Oeconom, welcher bereits Guts-Administrator gewesen ist, und wegen seiner Tüchtigkeit wie einer ausgezeichneten Thätigkeitsliebe und sittlichem Verhalten die ehrenwerthesten Zeugnisse besitzt, wünscht, da er erforderlichenfalles jede beliebige Cautionsbestellung beschaffen kann, eine anderweitige Anstellung durch meine Vermittelung zu erhalten, und bin ich auf kostenfreie Anfragen gern bereit das Nähere zu ertheilen.

Clemens Warnecke in Braunschweig.

8) Indem wir zu der am 25. d. Mon. stattfindenden Feier des Bürger-Schützen-Corps auf der Loddenheide ein geehrtes Publikum ergebenst einladen, erlauben wir uns zu bemerken, daß wir für wohlbesetzte Tanz-Musik und Erfrischungen aller Art Sorge getragen, und demnach einen zahlreichen Zuspruch mit Zuversicht erwarten dürfen.

Fritz Deckwitz. Peter Sauer.

9) Spiegel-Gläser mit und ohne Rahmen in neuesten Dessins sind wieder in großer Auswahl vorräthig; eben so empfehle ich Goldleisten zum Einrahmen von Bildern, Tapeten- und Gardinen-Leisten in verschiedenen neuen Formen zur gefälligen Abnahme.

Hermann Hoettger, Rothenburg Nro. 167.

10) In einer Stärkefabrik wird eine Hand-Reibemaschine zum Reiben roher Kartoffeln zu kaufen gesucht. Von wem? erfährt man in der Exped. des Westf. Merk.

11) Am 21. d. Morgens früh ist unmittelbar vor dem Mauritz-Thor ein brauner Rohrstock mit schwarzem dekorirten Knopfe verloren. Der Finder wird gebeten, denselben in der Exped des Westf. Merk. abzugeben.

12) Ein Buchbinder-Lehrling findet gleich oder Michaeli unter vortheilhaften Bedingungen eine Stelle bei Friedr. Dörffer in Münster.

13) Unter annehmbaren Bedingungen wird ein Metzger-Lehrling von honetter Familie gesucht, und kann gleich eintreten. Näheres in der Exp. des Merk.

14) Mehrere meublirte Zimmer nebst Bedientenstube stehen sofort zu vermiethen Nro. 22 der Rothenburg.

15) No. 162 M. L. ist die mittlere Wohnung gegen Umziehezeit zu vermiethen.

Todes-Anzeige.

15) Am 18. August Abends 5 1/2 Uhr starb zu Münster mein Sohn, unser Bruder, Stephan, nach wiederholtem Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente, im 20. Jahre seines Alters, ganz ergeben in den Willen des Allerhöchsten, an den Folgen der Schwindsucht.

Diesen Trauerfall zeigen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit der Bitte an, der Seele des Verstorbenen in ihren Gebeten gedenken zu wollen.

Beckum und Münster 1843.

Maria Anna Koberg, geb. Illegens, und ihre Kinder.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) G. u. A. Grenwood, Partikul. a. London. Blumenfeld mit Fam., Banquier; Pichler, Schauspiel-Director, a. Osnabrück. Homann, Ger.-Director a. Ibbenbüren. Juddenberg, Advokat a. Bersenbruck. Fräul. Hanies a. Osnabrück. Crone, Kaplan a. Breitenbach. Jacobs, Hofkass. a. Oldenburg. Döscher-Oeconom a. Bremen. Thelling, Part. a. Amsterdam. Terberger a. Barmen, Böhmer mit Fam. a. Lenney, Göcker a. Gladbach, Bartels a. Braunschweig, Maiern a. Duisburg, Kaufl.

Bei Tüshaus: (Telgter-Straße) Lambert, Prof. a. Gand. Heilmann, Lehrer a. Borgloh. Warnecke, Cand. der Theol. a. Dissen. Ferrari a. Paderborn, Heilmann a. Borgloh, Kaufl.

Bei Winckelsett: Aegidii-Straße.) Alfermann aus Mehr, Kirch a. Weseke, Pastöre. Wattendorf, Kaufm. a. Ibbenbüren.

Bei Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Schmidt a. Essen, Jansen a. Lünen, Kaufl.

Bei J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Sunderland, Kaufm. aus Neuß.

Marktpreise zu Münster, im August 1843 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
23.	3	—	—	1	17	6	1	12	6	1	18	—	1	6	—	—	16	—